



In Zusammenarbeit mit dem DMV e.V.



Informationen und Checkliste für Verlage

Preisangaben und Preisreferenz in der IDNV

Dokument: IDNV_Info_Preisreferenz
Version 1.0



Die in diesem Dokument beschriebenen Funktionen, Techniken, Schnittstellen sowie alle weiteren Komponenten sind Bestandteil von Softwareprogrammen und -Systemen der DE-PARCON GmbH. Eigentum und Urheberrecht an Konzeption, Entwicklung und Beschreibung liegen bei der DE-PARCON GmbH, Hürth. Jede Verwendung ist nur zulässig, wenn eine entsprechende Nutzungslizenz der DE-PARCON GmbH vorliegt. Jede Nachahmung ist untersagt. Weitergabe der vorliegenden Unterlagen an Dritte sowie Vervielfältigung jeder Art sind nur mit schriftlicher Zustimmung der DEPARCON gestattet. DE-PARCON übernimmt Gewähr für eine Funktion im Rahmen der beschriebenen Spezifikationen. Jede weitergehende Gewähr bzw. Haftung z.B. für evtl. direkte oder indirekte Schäden durch Verwendung oder Nichtanwendbarkeit wird ausgeschlossen. Es gelten die AGB der DE-PARCON GmbH sowie ggf. die spezifischen Bestimmungen der jeweiligen DE-PARCON Systeme und deren Lizenzierung.

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Informationen

1.1 Vorwort des DMV e.V.....	3
1.2 Über dieses Dokument	4

2 Preisreferenz und Preise in der IDNV

2.1 Aktivierung der Preisreferenz in der IDNV.....	5
2.2 Preiseigenschaften zur Gültigkeit der Preisreferenz.....	5
2.3 Wo wird die Eigenschaft der Preisreferenz in der IDNV angezeigt?.....	6
2.4 Welcher EVP wird zu einem Artikel in der IDNV gezeigt?.....	6

3 Checkliste für Verlage zur Vorbereitung auf die Preisreferenz

3.1 Wenn Sie in der IDNV mehrere Verlagslabel nutzen.....	7
3.2 Check, ob die in der IDNV gemeldeten Preise "richtig" sind (Bestandsaufnahme).....	7
3.3 Möglichkeiten zur Prüfung der in der IDNV gemeldeten Preise.....	8
3.3.1 Preisimport.....	8
3.3.2 Abgleichverfahren zwischen IDNV und Ihrem hauseigenen System.....	8
3.3.3 Manueller Check.....	8

4 Zum laufenden Betrieb / Preismeldungen

4.1 Durchführung von Preisänderungen (Neue Preise ab.....)	9
4.1.1 Übersicht zum Ablauf von Preisänderungen.....	9
4.1.2 Felder zur Ankündigung von Preisänderungen in der IDNV.....	10
4.1.3 Zur Wahl des Stichtags "Preisänderung am".....	10
4.1.4 Eintrag von Preisankündigungen mit IDNV-Stamm.....	11
4.1.5 Zum Aufbau einer Import-Datei für neue Preise.....	12
4.1.6 Übernahme des neuen Preises als aktueller Preis (am oder nach dem Stichtag) und Bestätigungsmeldung.....	12
4.1.7 Zusammenfassung des Ablaufs von Preisänderungen.....	13
4.2 Weitere Vorgänge bei Artikelmeldungen, Preisangabe.....	14
4.2.1 Artikel-Neumeldungen.....	14
4.2.2 Artikel-Abmeldungen / Nicht lieferbar.....	14
4.2.3 Preisbindung aufheben.....	14
4.2.4 Preisangabe "auf Anfrage".....	14
4.3 Grundsätzliche Hinweise.....	15
4.3.1 Zeitlicher Ablauf bei der Publikation von Daten in der IDNV.....	15
4.3.2 Prüfung von Preisen und Angaben durch den Verlag.....	15

1 Allgemeine Informationen

1.1 Vorwort des DMV e.V.

Seit vielen Jahrzehnten existiert eine Ladenpreisbindung für Bücher und Musiknoten. Ursprünglich erfolgte die Bindung mit Hilfe des sogenannten Sammelreverssystems. Seit 2002 ist die Ladenpreisbindung gesetzlich geregelt.

Schon immer gab es aufgrund von Falschauszeichnungen in den Notengeschäften Probleme mit der Ladenpreisbindung. Mit den Angeboten einer Vielzahl von Noten im Online-Handel ist diese Problematik deutlich gestiegen, nicht zuletzt, da die Preise des Online-Handels vergleichsweise leicht einsehbar und damit überprüfbar sind.

Gemäß § 3 Preisbindungsgesetz ist der Händler verpflichtet, den vom Verlag festgesetzten Preis einzuhalten. Verstöße hiergegen können zu Unterlassungsansprüchen gegen den Händler führen, bei Verschulden auch zu Schadenersatzansprüchen. Geltend gemacht werden diese Unterlassungsansprüche im Regelfall in Form der sogenannten Abmahnungen, die für den Händler kostenpflichtig sind. Zudem muss er sich verpflichten, im Wiederholungsfall eine Vertragsstrafe, die mehrere Tausend Euro betragen kann, zu zahlen. Kann der Händler nachweisen, dass die falsche Preisauszeichnung auf ein Fehlverhalten des Verlages zurückzuführen ist, hat er evtl. entsprechende Rückgriffsansprüche.

Diese summarisch zusammengefasste Grundregelung des Preisbindungsrechts gilt seit vielen Jahrzehnten. Insbesondere wegen des Online-Handels sind die Konsequenzen, die sich für einen Einzelhändler ergeben können, ausführlich diskutiert worden. Übereinstimmung ist dabei darüber erzielt worden, dass das Risiko einer falschen Preisauszeichnung durch die Händler minimiert werden muss. Zu diesem Zweck haben die Musikverlage, einer Idee des Börsenvereins des deutschen Buchhandels folgend, vereinbart, zum besseren Schutz der Händler eine Preisreferenzdatenbank zu installieren. Mit dieser hat der Händler die Gewissheit, dass die dort eingetragenen Preise die tatsächlich vom Verlag festgesetzten Endpreise sind. Auf der DMV-Jahrestagung im Juni 2011 in Stuttgart wurde beschlossen, die IDNV als Referenzdatenbank für Musiknoten offiziell zu empfehlen.

Klargestellt sei nochmals, dass die Preisreferenzdatenbank unabhängig ist von den Bestimmungen zur Preisbindung. Diese bestehen wie geschildert bereits seit Jahrzehnten und sind nach wie vor wirksam. Durch die Referenzdatenbank erhält der Händler die Gewissheit, dass die dort eingestellten Preise die tatsächlichen Endpreise sind. Der Händler hat also mit der Preisreferenzdatenbank eine eindeutige und einfache Möglichkeit, den vom Verlag für einen Artikel festgesetzten Preis zu erfahren.

Für Noten, die nicht in dieser Preisreferenzdatenbank sind, besteht selbstverständlich ebenfalls die Ladenpreisbindung weiter. Hier muss der Händler wie in den vergangenen Jahrzehnten ebenfalls dafür Sorge tragen, dass er beim Verkauf an den Endkunden die festgesetzten Preise einhält.

Da die Preisreferenzdatenbank in erster Linie im Interesse des Händlers liegt, muss er in Kooperation mit den Musikverlagen, der IDNV und den Großsortimenten dafür Sorge tragen, dass er Zugriff auf diese Referenzpreise hat. Die aktuelle Diskussion zeigt, dass es in Einzelfällen durch die in der Branche immer noch anzutreffenden unterschiedlichen Artikelkennungen zu Problemen kommen kann. Damit das System funktioniert, müssen diese Unterschiede bei den Artikelkennzeichnungen möglichst schnell und umfassend geklärt werden. Ziel muss es sein, dass jeder Händler, der Musiknoten verkauft, auf die Preisreferenzdatenbank der IDNV Zugriff erhält.

1.2 Über dieses Dokument

In Kapitel 2 finden Sie zunächst einige wichtige Grundinformationen, die zum Verständnis der Preisangaben und zur Funktion der Preisreferenz in der IDNV hilfreich sind.

Kapitel 3 beinhaltet eine Checkliste, in der Sie alle notwendigen Hinweise und Schritte finden, die Sie vor der Aktivierung der IDNV als Preisreferenzdatenbank für Ihren Verlag beachten sollten.

Kapitel 4 befasst sich mit der laufenden Pflege von Preisen und erläutert, wie Sie bei zukünftigen Datenänderungen an Preisen und Artikeln vorgehen sollten. Hier finden Sie insbesondere auch das Verfahren zur rechtzeitigen Ankündigung und Durchführung von Preisänderungen. Die in Kapitel 4 vorgestellten Verfahren sind unabhängig von der Preisreferenzfunktion und für alle Verlage schon durch das Preisbindungsgesetz relevant. Sie sollten daher entsprechend bei der täglichen Arbeit berücksichtigt werden.

Was Sie unbedingt wissen sollten:

- Wie ist ein Preis in der IDNV aufgebaut? Kapitel 2.2 (Seite 5)
- Wie kann ich die eigenen Preise in der IDNV überprüfen und aktualisieren? Kapitel 3.3 (Seite 8)
- Wann und wie melde ich kommende Preisänderungen für unseren Katalog richtig? Kapitel 4.1.1 (Seite 9) und Kapitel 4.1.7 (Seite 13)
- Wann melden wir Artikel-Neuheiten in der IDNV? Kapitel 4.2.1 (Seite 14)
- Wozu darf man den Preis-Platzhalter "auf Anfrage" nutzen? Kapitel 4.2.4 (Seite 14)

2 Preisreferenz und Preise in der IDNV

2.1 Aktivierung der Preisreferenz in der IDNV

Die Gültigkeit der IDNV als Preisreferenzdatenbank für Ihre Noten Publikationen tritt nur in Kraft, wenn Sie sich als Verlag dafür entscheiden. Grundlage ist die entsprechende Vereinbarung des DMV e.V., die Sie unterzeichnen und an den DMV e.V. oder an DE-PARCON senden (Austausch erfolgt).

Die Aktivierung der Preisreferenz für Ihren Verlag wird daraufhin von der IDNV-Redaktion in der IDNV-Teilnehmerdatenbank hinterlegt. Dies erfolgt in der Spalte "Datenzustand". Dort erhält Ihr Verlag den Eintrag "A=Referenz" als höchste Stufe für die Verlässlichkeit Ihrer Artikeldaten- und Preispflege.

2.2 Preiseigenschaften zur Gültigkeit der Preisreferenz

Bei einem Verlag mit Preisreferenz in der IDNV gilt diese für alle gemeldeten Noten, die für ein Land mit Preisbindungsregelung (z.B. Deutschland, Österreich) mit einem **gebundenen Endverbraucherpreis (EVP) inklusive MwSt.** (also für Deutschland inkl. 7% MwSt. / für Österreich inkl. 10% usw.) ausgezeichnet sind.

Nachfolgend finden Sie die Kriterien eines Preisdatensatzes aufgeschlüsselt, die für die Preisreferenz von Bedeutung sind (vgl. auch Abb. 1):

Kriterium	Feldname und [Wert] in der IDNV
Land (mit Preisbindung), z.B. Deutschland	Land [Eintrag: D]
Endverbraucherpreis	EVP [8,55]
Gebundener Preis	Gebundener EVP [x] = Ja. Ein x in der Spalte "Gebundener EVP" zeigt die Eigenschaft der Preisbindung
Deutscher Europreis (€)	Währung [Eintrag: EUR]
7% Mehrwertsteuer	MwSt-Schlüssel [Eintrag: D1 = inkl. 7% MwSt]

Die genannten Felder sind in der Preisdatenbank von IDNV-Stamm enthalten.

Eine Übersicht zu den Feldern des Preises erhalten Sie insbesondere in der Preismaske, die Sie durch einen Doppelklick auf einen Preis-Datensatz in der Datenbank *Eigene Preise* öffnen können.

In der Maske sind die Felder in bestimmte Bereiche angeordnet, nämlich: Schlüssel-felder des Preises (oben), die Angaben zu "Aktueller Preis" und die Angaben für die "Preisankündigung" (unterer Bereich), die in Kapitel 4.1 vorgestellt wird.

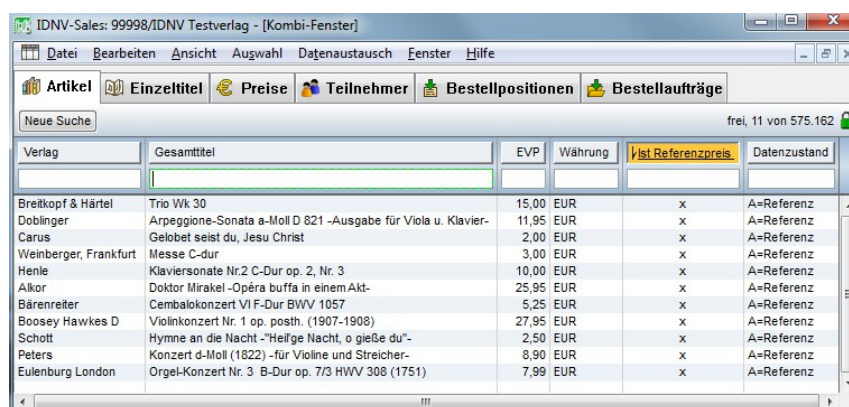
(Abb. 1: Maske *Eigener Preis*)

2.3 Wo wird die Eigenschaft der Preisreferenz in der IDNV angezeigt?

Wie bereits beschrieben, wird zu den Verlagen, die die IDNV als Preisreferenzdatenbank nutzen, im Feld "Datenzustand" der Teilnehmerdatenbank der Eintrag "A=Referenz" hinterlegt. Dies kann in der Teilnehmerdatenbank eingesehen werden.

In der Artikeldatenbank wird diese Teilnehmereigenschaft auf alle zum Teilnehmer gehörenden Artikel übertragen und zusätzlich werden die im vorigen Kapitel aufgeführten Preiskriterien (Land, gebundener EVP) ausgewertet. Treffen die nötigen Preiskriterien bei einem Artikel exakt zu, erscheint in der Spalte "Ist Referenzpreis" ein Kennzeichen, das den Preis auf Artekelebene als Referenzpreis kenntlich macht.

Das Feld "Ist Referenzpreis" ist in der Standardlistenansicht der Datenbank *Artikel* enthalten und wird direkt neben der Preisangabe (EVP) gezeigt. Dies dient zur Information, zudem kann damit natürlich eine Suche nach Referenzpreisen ausgeführt werden.



Verlag	Gesamttitle	EVP	Währung	Ist Referenzpreis	Datenzustand
Breitkopf & Härtel	Trio Wk 30	15,00	EUR	x	A=Referenz
Doblinger	Arpeggione-Sonata a-Moll D 821 -Ausgabe für Viola u. Klavier-	11,95	EUR	x	A=Referenz
Carus	Gelobet seist du, Jesu Christ	2,00	EUR	x	A=Referenz
Weinberger, Frankfurt	Messe C-dur	3,00	EUR	x	A=Referenz
Henle	Klaversonate Nr.2 C-Dur op. 2, Nr. 3	10,00	EUR	x	A=Referenz
Alkor	Doktor Mirakel -Opéra buffa in einem Akt-	25,95	EUR	x	A=Referenz
Bärenreiter	Cembalokonzert VI F-Dur BWV 1057	5,25	EUR	x	A=Referenz
Boosey Hawkes D	Violinkonzert Nr. 1 op. posth. (1907-1908)	27,95	EUR	x	A=Referenz
Schott	Hymne an die Nacht -"Heilige Nacht, o gieße du"-	2,50	EUR	x	A=Referenz
Peters	Konzert d-Moll (1822) -für Violine und Streicher-	8,90	EUR	x	A=Referenz
Eulenburg London	Orgel-Konzert Nr. 3 B-Dur op. 773 HWV 308 (1751)	7,99	EUR	x	A=Referenz

(Abb. 2: Preisreferenz-Informationen in der Datenbank *Artikel*)

Die Eigenschaft "Ist Referenzpreis" findet sich auch in der Detailmaske des Artikels. Hier erscheint in der Zeile "EV-Preis" ein entsprechender Vermerk, nämlich:

(D / 7,00% / Preisbindung; Referenzpreis (Noten)).

Bei Interesse kann übrigens auch die Spalte "Datenzustand" (aus der Teilnehmerdatenbank) in die Datenbank *Artikel* eingeblendet werden (so wie z.B. in Abb. 2). Jedoch gilt diese Eigenschaft für den Verlag insgesamt und wertet die zuvor genannten Preiskriterien auf Artekelebene nicht aus.

2.4 Welcher EVP wird zu einem Artikel in der IDNV gezeigt?

Bei Artikeln wird in der IDNV automatisch der jeweils gültige und passende EVP (Endverbraucherpreis) angezeigt. Dabei werden zwei Kriterien berücksichtigt. Zum einen wird bei Preisänderungen ab dem Stichtag um 0:00 Uhr automatisch der jetzt gültige neue EVP gezeigt (das Verfahren wird in Kapitel 4 erläutert).

Zum anderen ist der EVP abhängig vom Standort des Nutzers. Da für einen Artikel bei Bedarf Preisangaben für verschiedene Länder hinterlegt sein können, wird beim Artikel automatisch der nach dem Standort des Nutzers passende EVP ausgegeben. Entsprechende Angaben der dazu gehörenden Währung etc. erscheinen in den jeweiligen Feldern.

3 Checkliste für Verlage zur Vorbereitung auf die Preisreferenz

Hier finden Sie in Kürze alle wichtigen Schritte, die Sie in Vorbereitung auf die Aktivierung der Preisreferenz beachten sollten. Im Folgenden wird insbesondere Bezug auf das Programm IDNV-Stamm genommen, mit dem Sie Ihre Kataloge redaktionell in der IDNV betreuen.

3.1 Wenn Sie in der IDNV mehrere Verlagslabel nutzen

In der IDNV gibt es die Möglichkeit, die Katalogdaten mehrerer Verlage (i.d.R. Unterverlage bzw. Verlagslabel) unter einer Administration redaktionell zu betreuen. Dadurch können die Kataloge mehrerer Verlage in einer Installation des Programms IDNV-Stamm gemeinsam gepflegt werden.

Falls Sie mehrere Verlage administrieren, prüfen Sie bitte, für welche Verlage eine Nutzung der Preisreferenzdatenbank gewünscht wird. Teilen Sie uns diese Zuordnung bitte mit, damit wir für die von Ihnen administrierten Verlage die gewünschten Einträge in der Teilnehmerdatenbank vornehmen können (also A=Referenz im Feld "Datenzustand" für die von Ihnen administrierten und für die Preisreferenz gewünschten Verlage).

3.2 Check, ob die in der IDNV gemeldeten Preise "richtig" sind (Bestandsaufnahme)

Bevor Sie die IDNV als Preisreferenzdatenbank für Ihren Verlag in Kraft treten lassen, sollten Sie prüfen, ob die von Ihnen in der IDNV gemeldeten Preise richtig sind (vgl. Abb. 3).

Lieferbarkeit	Verlag	Ident.-Nr.	Typ	Land	EVP	Gebundener EVP	Währung	MWSt.-Satz
+ Lieferbar	IDNV Testverlag	0001	1=Kaufmaterial	D	1,11	x	EUR	7,00
+ Lieferbar	IDNV Testverlag	0002	1=Kaufmaterial	D	2,22	x	EUR	7,00
+ Lieferbar	IDNV Testverlag	0003	1=Kaufmaterial	D	3,33	x	EUR	7,00

(Abb. 3)

Sicherlich haben Sie Ihre Daten in der IDNV auch bisher ordentlich gepflegt. Dennoch sollten Sie Ihre Preise in der IDNV jetzt nochmals überprüfen, denn bei Aktivierung der Referenzpreisdatenbank für Ihren Verlag werden **alle in der IDNV als Referenzpreis gekennzeichneten Preise für den Handel als "die richtigen" gültig**. Dies würde beispielsweise auch dann gelten, wenn Sie in Ihren eigenen, internen Katalogen versehentlich andere (auch neuere) Preise verzeichnet haben als in der IDNV!

Daher ist es empfehlenswert, zur Vorbereitung auf die Preisreferenz eine einmalige, sorgfältige Prüfung bzw. Abstimmung durchzuführen. Davon ausgehend brauchen Sie in Zukunft nur Ihre

Daten und Preise in der IDNV auf dem aktuellen Stand zu halten, was mit geeigneten Maßnahmen zur Qualitätssicherung regelmäßig geprüft werden sollte.

Durch diesen Ablauf stellen Sie sicher, dass die in der IDNV geführten Preise für den Handel richtig sind und haben die Pflicht erfüllt, die Preise für den Handel zu publizieren.

An dieser Stelle noch eine wichtige Information: Auch wenn Sie die IDNV nicht als Preisreferenzdatenbank nutzen, müssen gebundene Preise von Ihnen in der IDNV unbedingt richtig eingetragen und gepflegt werden, um dem Preisbindungsgesetz zu entsprechen. Mit anderen Worten, faktisch müssen Sie stets regelmäßige Aktualisierungen und Prüfungen Ihrer Preise in der IDNV durchführen. Dies ist unabhängig von der Funktion der Preisreferenzdatenbank.

3.3 Möglichkeiten zur Prüfung der in der IDNV gemeldeten Preise

IDNV-Stamm bietet verschiedene Möglichkeiten, Preise zu überprüfen und einen einmaligen bzw. auch laufenden Abgleich mit den Daten Ihrer hausinternen Quellen (z.B. Ihrer Preislisten oder Ihres EDV-Systems) durchzuführen. Welche Methode für Sie die sinnvollste ist, hängt davon ab, wie Sie Ihre Preislisten hausintern führen. Im Zweifel sprechen Sie uns bitte an, wir beraten Sie gerne.

Bevor Sie beginnen: Für alle Prüfungen ist es wichtig, dass Sie mit dem aktuellen Datenbestand der IDNV arbeiten, denn nur dann sehen Sie Ihren Katalog in der IDNV so, wie ihn heute die Händler sehen. Führen Sie also in jedem Fall ein Daten-Update (Datenaustausch) mit Ihrem IDNV-Stamm durch bzw. wenden Sie sich bitte an den IDNV-Support, damit Sie aktuelle Programme und IDNV-Daten erhalten.

3.3.1 Preisimport

Wenn Sie über eine aktuelle Preisliste verfügen, die in die IDNV importiert werden kann (hierfür werden bestimmte Angaben sowie ein geeigneter Aufbau benötigt), können Sie mit Hilfe eines Imports feststellen, ob eventuell Preisdifferenzen zwischen Ihrer Preisliste und Ihrem Datenbestand der IDNV vorliegen. Zur Prüfung bieten Ihnen insbesondere die Logfiles, die bei einem Datenimport von IDNV-Stamm geschrieben werden, die notwendigen Informationen. Neben eventuellen Änderungen an Preisen bzw. Preiseigenschaften sollten Sie darauf achten, dass die Anzahl gemeldeter und importierter Datensätze übereinstimmen.

Bitte wenden Sie sich an die IDNV-Redaktion, wenn Sie diesbezüglich Fragen haben.

3.3.2 Abgleichverfahren zwischen IDNV und Ihrem hauseigenen System

Auf Anfrage bieten wir Ihnen eine PlugIn-Erweiterung zu IDNV-Stamm, um Ihre hausinternen Daten mit denen in der IDNV laufend automatisch abgleichen zu können. Wir haben für diesen Zweck ein PlugIn-Programm zu IDNV-Stamm entwickelt, das Ihnen die beiden Datenbestände gegenüberstellt. Preisunterschiede werden so auf einen Blick deutlich und lassen sich schnell und einfach angleichen. Wenn die Voraussetzungen bei Ihnen ein solches Verfahren sinnvoll erscheinen lassen, sprechen Sie uns bitte an, damit wir Sie weiter beraten können.

3.3.3 Manueller Check

Neben den zuvor geschilderten Methoden ist es auch möglich, die Preise in der IDNV mit Ihren internen Preislisten manuell zu vergleichen. Dieses Verfahren ist für kleine Kataloge und für Kataloge mit relativ einheitlichem Aufbau (z.B. durch Nummerngruppen) problemlos anwendbar.

Bei einem manuellen Check können Ihnen insbesondere die flexiblen Such- und Sortierfunktionen der IDNV sehr gut helfen, die Daten optimal zusammenzustellen, um den Check einfach und effizient durchführen zu können. Auch die Erstellung von Selektionslisten (Auswahl laden / Auswahl speichern) kann eingesetzt werden, um Vergleiche einfach und effizient durchzuführen.

4 Zum laufenden Betrieb / Preismeldungen

Nach der einmaligen Prüfung Ihrer Preise müssen **in Zukunft alle Neuheiten und Preisänderungen eingetragen werden**, denn natürlich verlässt sich der Handel auf Ihre Angaben und zwar auch unabhängig von der Preisreferenz. Achten Sie daher bitte darauf, Ihre Kataloge und Preise in der IDNV stets auf dem aktuellen Stand zu halten.

Nachfolgend finden Sie einige wichtige Hinweise zur laufenden Datenpflege.

4.1 Durchführung von Preisänderungen (Neue Preise ab...)

4.1.1 Übersicht zum Ablauf von Preisänderungen

Preisänderungen sollten **6 Wochen vor dem Gültigkeitsdatum (Stichtag)** angekündigt werden. In Bezug auf diese Frist ergibt sich ein Ablauf, der in der folgenden Tabelle schematisch dargestellt wird:

Ablauf zur Preisänderung über die Zeit >>>			
(Beginn: Verlag intern, nach Bedarf)	6 Wochen vor Stichtag	Stichtag 0:00 Uhr	Am bzw. wenige Tage nach Stichtag
Vorbereitung (Verlag, intern)	Ankündigung (Publikation in IDNV)	Auto-Anzeige in der IDNV am Stichtag 0:00 Uhr lokale Systemzeit	Übernahme der neuen Preise als aktuelle Preise
<ul style="list-style-type: none"> ▪ interne Planung im Verlag, Festlegung neue Preise und Stichtag ▪ Eintrag neue Preise und Stichtag in IDNV-Stamm (manuell / Import / Abgleich) ▪ IDNV- Datenaustausch und dadurch Publikation in der IDNV. Es beginnt die Ankündigung. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einträge in den Feldern "neuer Preis" und "Preisänderung am" definieren die Artikel, zu denen Preisänderungen anstehen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Preis-Einträge in den Feldern "neuer Preis" werden ab Stichtag 0:00 (Systemzeit) automatisch verwendet, um diesen beim Artikel im Feld EVP als aktuellen Preis im jew. IDNV-System zu zeigen ▪ Da dies automatisch im IDNV Programm erfolgt, brauchen Sie dafür nichts zu machen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Noch sind die alten und neuen Preise beide in der IDNV eingetragen. Die Auto-Anzeige sorgt dafür, dass zu den betreffenden Artikeln die neuen Preise verwendet werden. ▪ Um jetzt nur noch die neuen (jetzt gültigen) Preise zu haben, führen Sie in IDNV-Stamm eine Übernahme der neuen Preise als aktuelle Preise durch. Die alten Preise werden dabei vollständig ersetzt (gelöscht). ▪ Abschließend wird dies in der IDNV publiziert. Fertig.

Zunächst treffen Sie Ihre internen **Vorbereitungen**, die mit einer Publikation der neuen Preise und des Stichtags (Änderung am...) in der IDNV abgeschlossen wird.

Damit beginnt die **Ankündigung**, denn mit der Publikation in der IDNV definieren Sie Ihre neuen

Preise zum genannten Stichtag ab 0:00 Uhr als verbindlich. Der Handel hat nun in der Ankündigungsfrist (6 Wochen) Zeit, sich auf Ihre neuen Preise vorzubereiten (Bestände, Warenauszeichnung, Disposition).

Ab 0:00 Uhr des Stichtags sollen nur noch die neuen Preise verwendet werden. Innerhalb der IDNV-Systeme werden daher zum Stichtag 0:00 Uhr (jeweils lokale Systemzeit) automatisch nur noch die "neuen" Preise genutzt. Dies erfolgt per **Auto-Anzeige** im Feld EVP der Artikeldatenbank über eine entsprechende interne Abfrage. Die bisherigen (jetzt alten) Preise sind zu diesem Zeitpunkt in der IDNV-Datenbank noch ebenso hinterlegt, wie die neuen (jetzt gültigen) Preise.

In einem letzten Schritt erfolgt daher durch den Verlag in IDNV-Stamm die **Übernahme** der neuen Preise als aktuelle Preise. Dies kann direkt am bzw. kurz nach dem Stichtag durchgeführt werden, darf jedoch nicht vorzeitig erfolgen, da ansonsten die Auto-Anzeige nicht funktioniert und der neue Preis vorzeitig als aktuell eingesetzt wird.

In Verbindung mit der Übernahme ist zu empfehlen, eine abschließende Prüfung der Preisangaben durchzuführen bevor diese dann als aktuelle Preise über den Datenaustausch in der IDNV publiziert werden. Durch diese "Bestätigungsmeldung" wird der Vorgang abgeschlossen.

Nachfolgend werden die Komponenten und Schritte im Einzelnen vorgestellt.

4.1.2 Felder zur Ankündigung von Preisänderungen in der IDNV

Preisänderungen sollten **6 Wochen vor dem Gültigkeitsdatum** angekündigt werden. In der IDNV finden Sie dafür die folgenden Felder:

- Preisänderung am [Datum]
- Neuer EVP

Diese beiden Felder müssen stets gemeinsam gefüllt werden. Falls aus versehen nur ein Feld gefüllt wird, erscheint in IDNV-Stamm eine Fehlermeldung, wodurch eine Publikation in der IDNV blockiert wird.

4.1.3 Zur Wahl des Stichtags "Preisänderung am"

Vielleicht hat Ihr Haus traditionell bestimmte Termine, zu denen Preise geändert werden, beispielsweise der 1. Januar oder auch andere "glatte" Tage wie der 1.5.

Dies kann "optische" Gründe haben oder es kann durch andere Zusammenhängen notwendig sein (z.B. Logistik, Lizenzabrechnung usw.). Falls es sich ermöglichen lässt, wäre es von Vorteil, bei der Festlegung des Preisänderungstermins zukünftig auch praktische Aspekte zu berücksichtigen. Gute Preisänderungstage unter praktischen Aspekten sind:

- Werktage, bevorzugt Anfang bis Mitte der Woche (nicht Freitag / Samstag)
- Regionale Feiertage sollten berücksichtigt und vermieden werden

Wählen Sie also ggf. den nächsten Werktag nach einem glatten Termin, wenn dieser auf einen Feiertag fällt, also z.B. den 3.1. anstatt den 1.1. oder auch den 15.5., wenn dieser ein Montag, Dienstag oder Mittwoch ist.

Die Wahl eines geeigneten Stichtags ermöglicht es, bei Bedarf nachfragen zu können. Außerdem ist an Werktagen die Verarbeitung im Handel oder die Wartung von Systemen in der Regel besser sichergestellt.

4.1.4 Eintrag von Preisankündigungen mit IDNV-Stamm

Anstehende Preisänderungen können Sie mit IDNV-Stamm mit den gleichen Methoden durchführen, die bereits in Kapitel 3 zur Vorbereitung auf die Preisreferenz genannt wurden, also:

- Import
- Abgleichverfahren oder
- manuell.

Exemplarisch soll an dieser Stelle kurz das manuelle Verfahren von IDNV-Stamm vorgestellt werden, denn dies ist jederzeit ohne weitere Vorbereitungen möglich.

Bitte gehen Sie in IDNV-Stamm in die Datenbank *Eigene Preise*. Zum Eintrag der Preise stehen Ihnen die bekannten Editierfunktionen zur Verfügung:

In der Listenansicht können Sie neue Preise mit Hilfe der Funktion "Feld ändern" direkt für einen ganzen Block von Preisdatensätzen eintragen, sofern diese die gleichen Werte erhalten sollen.

Dazu strukturieren Sie die Daten zunächst am besten so, dass diese Blöcke zur Bearbeitung bilden (z.B. mit Hilfe der Such- und Sortierfunktionen). Markieren Sie nun einen gewünschten Block von Datensätzen (Liste im Selektionsmodus, also Schüsschen geschlossen) und nutzen den Befehl "Feld ändern", um bei den Datensätzen die gewünschten Werte in den Feldern "Preisänderung am" und "Neuer EVP" einzutragen.

Die einzelnen Schritte dazu sind: Öffnen Sie das Kontextmenü (rechte Maustaste) durch Klick im Bereich des Feldes (Spalte) "Preisänderung am" und wählen Sie im Kontextmenü dort den Befehl "Feld ändern". Es öffnet sich der Dialog "Feld ändern", wobei das Ziel-Datenfeld (hier "Preisänderung am") aus der Felderliste bereits vorgegeben wird, da das Kontextmenü in diesem Bereich aufgerufen wurde. Tragen Sie nun bei "Neuer Wert" das gewünschte Datum ein und aktivieren Sie den Befehl "Auswahl ändern". Der Wert wird nun bei allen markierten Artikeln übernommen. Führen Sie den gleichen Vorgang für den "neuen EVP" aus. Fertig.

Einzelne Datensätze können Sie wie gewohnt direkt in der Liste editieren (im Modus "Liste änderbar", also geöffnetes Schüsschen). Außerdem können Sie für einen einzelnen Datensatz die **Preismaske** (siehe Abb. 1) öffnen. Hier finden Sie im Bereich "Preisankündigung" alle relevanten Felder. Tragen Sie die gewünschten Werte ein und speichern Sie diese Angaben.

Wenn Sie die Ankündigungen eingetragen haben, müssen Sie diese noch in der IDNV publizieren. Führen Sie dazu nach Prüfung auf eventuelle Fehlermeldungen einen Datenaustausch durch. Ihre Meldungen werden von der IDNV-Redaktion verarbeitet und anschließend für alle Nutzer sichtbar. Damit sind Ihre Vorbereitungen abgeschlossen und die Preisankündigung ist verfügbar (siehe Abb. 4).

The screenshot shows the IDNV-Stamm software interface with a table of price data. The table has columns for Verlag, Ident.-Nr., -Haupttitel (für Gesamttitel), -Komp./Autor (für Komp., EVP, Preisänderung, and Neuer EVP. The data rows are as follows:

Verlag	Ident.-Nr.	-Haupttitel (für Gesamttitel)	-Komp./Autor (für Komp.	EVP	Preisänderung	Neuer EVP
IDNV Testverlag	0001	IDNV-Testartikel 1	IDNV-Testkomponent 1	1,11		
IDNV Testverlag	0002	IDNV-Testartikel 2	IDNV-Testkomponent 2	2,22		
IDNV Testverlag	0003	IDNV-Testartikel 3	IDNV-Testkomponent 3	3,33		
IDNV Testverlag	0004	IDNV-Testartikel 4	IDNV-Testkomponent 4	15,50	14.02.2012	16,00

(Abb. 4: Preisdatensätze mit Ankündigung neuer Preise)

4.1.5 Zum Aufbau einer Import-Datei für neue Preise

Wenn Sie die Preisankündigungen importieren möchten, benötigen Sie eine Liste mit folgenden Pflichtfeldern:

- Verlagsnummer (ggf. individuell bei Administration mehrerer Verlage)
- Ident-Nummer
- Neuer EVP
- Preisänderung am [Datum]
- optional: Bemerkung zum neuen Preis.

Wenn Sie bei der Vorbereitung dieser Angaben oder zum Vorgang des Imports Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an.

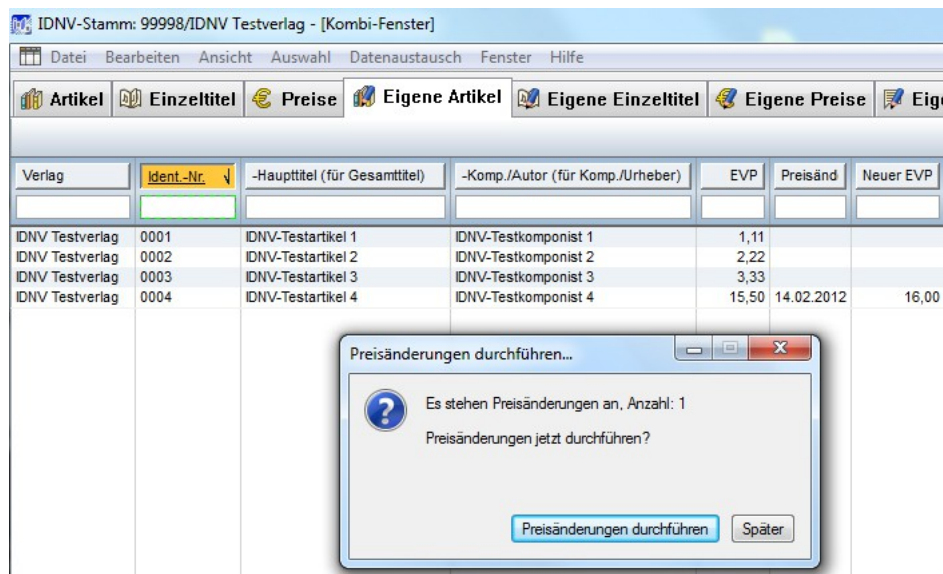
4.1.6 Übernahme des neuen Preises als aktueller Preis (am oder nach dem Stichtag) und Bestätigungsmeldung

Ist der Stichtag erreicht, tritt in den IDNV-Programmen ab 0:00 Uhr die Auto-Anzeige in Aktion, wodurch bei den betreffenden Artikeln im Feld EVP der Artikeldatenbank bereits der neue Preis angezeigt wird.

In den Preis-Datensätzen existieren aber noch beide Preisangaben, nämlich im Feld EVP die jetzt alten Preise und im Feld "neuer EVP" die nun gültigen Preise. Im letzten Schritt müssen daher noch die Einträge des Feldes "neuer EVP" in das Feld "EVP" übernommen werden.

IDNV-Stamm erinnert Sie ab dem Stichtag der Preisänderung an die Übernahme der neuen Preise. Dazu erscheint ab dem Stichtag eine entsprechende Meldung im Feld "Fehler". Außerdem zeigt IDNV-Stamm die Meldung "Preisänderungen durchführen", die u.a. beim Start des Programm automatisch erscheint (siehe Abb. 5).

Die Übernahme der Preise erfolgt am einfachsten über den Befehl "Preisänderungen durchführen". Wird diese Funktion aktiviert, werden alle Preis-Einträge des Feldes "Neuer EVP" in das Feld EVP übertragen, wodurch die alten Preise gelöscht (überschrieben) werden. Außerdem werden durch den Befehl die Felder "neuer EVP" und "Preisänderung am" geleert, so dass der Preisänderungsstatus beendet ist (die Felder sind nun wieder frei für eine zukünftige Preisänderung).



(Abb. 5)

Nachdem Sie die Preisänderung durchgeführt haben, sollten Sie die Preise nochmals abschließend prüfen. Danach müssen Sie die Änderungen in der IDNV publizieren (Bestätigungsmeldung). Dazu öffnet sich ein weiteres Fenster, in dem Sie die Änderungen über den Datenaustausch versenden können. Durch diesen Vorgang werden alle aktuellen Preisänderungen für die IDNV-Teilnehmer veröffentlicht und die Preisänderung ist abgeschlossen.

Hinweis: Bitte beachten Sie, die Übernahme der Preisänderungen frühestens am Stichtag bzw. etwas danach durchzuführen. Wir empfehlen, dies innerhalb von ca. 48 Stunden nach Eintritt des Stichtags um 0:00 Uhr zu erledigen.

4.1.7 Zusammenfassung des Ablaufs von Preisänderungen

Abschließend noch eine schematische Übersicht zum Ablauf der Preisänderung. Sie finden die in 4.1.1. vorgestellten Phasen (= Zeitablauf) diesmal vertikal. Die Texte in blauer Schrift erläutern, was zum Eintritt der jeweiligen Phase führt. In den Spalten werden die beteiligten IDNV-Felder mit Wert-Beispielen in der jeweiligen Phase dargestellt.

<i>Übersicht über den Ablauf von Preisänderungen und Werte in der IDNV</i>				
	<i>IDNV-Artikeldatenbank</i>	<i>IDNV-Preisdatenbank</i>		
<i>Phase</i>	<i>EVP-Anzeige in IDNV-Artikeldatenbank</i>	<i>Feld EVP in Preisdatenbank ein Preisdatensatz gültig für ein Land mit Preisbindung</i>	<i>Neuer EVP</i>	<i>Preisänderung am</i>
<i>Ausgangslage:</i>				
Vorbereitung	16,95 EUR (D / 7,00% / Preisbindung; Referenzpreis (Noten))	16,95	(Feld leer)	(Feld leer)
<i>"Neuer EVP" und "Preisänderung am" vom Verlag eingetragen und in der IDNV publiziert:</i>				
Ankündigung (6 Wochen vorher, 1.3.2012)	16,95 EUR (D / 7,00% / Preisbindung; Referenzpreis (Noten)) Preisänderung am 17.04.2012: 17,50 EUR	16,95	17,50	17.04.12
<i>Stichtag erreicht: Ab 17.4.2012 um 0:00 Uhr (lokale Systemzeit):</i>				
IDNV Auto Anzeige	17,50 EUR (D / 7,00% / Preisbindung; Referenzpreis (Noten)) Preisänderung am 17.04.2012: 17,50 EUR	16,95	17,50	17.04.12
<i>Am / kurz nach Stichtag: Der Verlag führt die Übernahme der Preise durch und versendet die Bestätigungsmeldung in der IDNV:</i>				
Übernahme / Bestätigungsmeldung	17,50 EUR (D / 7,00% / Preisbindung; Referenzpreis (Noten))	17,50	(Feld leer)	(Feld leer)

4.2 Weitere Vorgänge bei Artikelmeldungen, Preisangabe

4.2.1 Artikel Neumeldungen

Artikel-Neumeldungen werden wie gewohnt durchgeführt. Generell ist es empfehlenswert, Neuheiten möglichst frühzeitig anzukündigen. Falls der Veröffentlichungstermin weit in der Zukunft liegt (Ankündigung), kann der Preis zunächst "auf Anfrage" gesetzt werden.

Etwa 8 Wochen vor dem Veröffentlichungstermin sollte die Artikel Neumeldung dann als funktionaler Datensatz verfügbar sein, d.h. zu diesem Zeitpunkt müssen also mindestens alle Schlüssel-Angaben des Artikels (also: Bestellnummer, ISMN etc.), der Titel sowie der Preis gemeldet werden.

Bitte beachten Sie bei Neumeldungen die unter 1.2. genannten Preiseigenschaften.

4.2.2 Artikel Abmeldungen / Nicht lieferbar

Die Abmeldung eines Artikels wird durch Eintrag des Abmeldedatums bzw. über die Funktion "per heute bei IDNV-Zentrale abmelden" (= setzt das Abmeldedatum auf "heute") vorbereitet. Nach Publikation in der IDNV erscheint in der Spalte Lieferbarkeitsanzeige der Eintrag "Nicht mehr lieferbar (Abmeldedatum)", bzw. "Lieferbar bis (Datum)", falls das Abmeldedatum in der Zukunft liegt. Die Preisbindung und die Referenz bleiben dabei grundsätzlich erhalten.

Ist der Artikel endgültig ausgelaufen und soll auch nicht mehr aufgelegt werden, kann die Preisbindung aufgehoben werden (s. 4.2.3).

Sofern nach einer weiteren Frist der Artikeldatensatz noch erhalten bleiben und nicht insgesamt gelöscht werden soll, kann der Preis durch den Platzhaltereintrag "Auf Anfrage" entfernt werden.

4.2.3 Preisbindung aufheben

Es ist möglich, die Preisbindung für einen Ihrer Artikel aufzuheben. Um dies in der IDNV kenntlich zu machen, deaktivieren Sie im Preisdatensatz das Feld "Gebunden?", d.h. der Eintrag "x" (= Ja) wird entfernt (= Nein). Da es sich in solchen Fällen um Ausnahmen handelt, empfiehlt es sich ggf., einen ergänzenden Text in das Feld Bemerkung (Preis) einzufügen.

4.2.4 Preisangabe "auf Anfrage"

Die Angabe eines Preises ist in der IDNV verpflichtend (Pflichtfeld). Es gibt aber spezielle Fälle, in denen kein Preis genannt werden kann. Da jedoch ein nicht gefülltes Pflichtfeld in IDNV-Stamm einen Fehler-Status erzeugt und damit die Publikation des Datensatzes blockiert, gibt es für den EVP den Platzhaltereintrag "Auf Anfrage" (interner Wert: -0.01). Durch diesen Platzhalter bekommt das Pflichtfeld einen Wert und die Publikation des Datensatzes kann erfolgen.

Es ist jedoch wichtig, darauf hinzuweisen, dass jeder lieferbare Artikel über einen definierten Preis verfügen muss. Der Platzhalter "auf Anfrage" darf daher grundsätzlich nur für folgende Fälle verwendet werden:

- Leihmaterial (Eigenschaft des Preisdatensatzes)
- Abgemeldete Artikel (keine Neuauflage)
- Artikel vor Veröffentlichung (bis zu 8 Wochen)

Alle anderen Artikel müssen einen ordentlichen Preis aufweisen.

4.3 Grundsätzliche Hinweise

4.3.1 Zeitlicher Ablauf bei der Publikation von Daten in der IDNV

Alle Datenmeldungen, die Sie über IDNV-Stamm per Datenaustausch an die IDNV senden, werden vor der Publikation zunächst einem redaktionellen Prüfschritt unterzogen. Dies erfolgt werktäglich durch redaktionelle Mitarbeiter der IDNV und zwar in der Regel am späten Nachmittag. Auf Anfrage können auch im Laufe des Tages Datenmeldungen verarbeitet und publiziert werden. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

Nach Publikation der Meldung durch die IDNV-Redaktion stehen die Änderungen im IDNV-System als Datenupdate zur Verfügung. Das Update erhalten die Teilnehmer per IDNV-Datenaustausch. Hierbei entscheidet jeder Teilnehmer selbst, wann und wie oft der Datenaustausch (und damit das Datenupdate) durchgeführt wird. Anschließend kann eine Verarbeitung des IDNV-Datenupdates im System des Empfängers erforderlich sein, beispielsweise die Aktualisierung einer Warenwirtschaft oder eines Online-Shops, der eine Datenversorgung durch die IDNV erhält.

Insgesamt ergibt sich ein zeitlicher Ablauf durch die folgenden Prozesse:

- Meldung vom Verlag an die IDNV
- Verarbeitung bei der IDNV und falls keine Rückfrage, Publikation (werktäglich)
- Abruf der Daten und Aktualisierung durch den Teilnehmer (Datenaustausch)
- Datenversorgung durch IDNV, Verarbeitung von Updates in anderen Systemen

Bitte berücksichtigen Sie diesen Ablauf und planen ggf. einen entsprechenden Zeitbedarf bei Ihren Meldungen ein.

4.3.2 Prüfung von Preisen und Angaben durch den Verlag

Wie zuvor erläutert, werden alle Datenmeldungen, die Sie über IDNV-Stamm per Datenaustausch an die IDNV senden, vor der Publikation zunächst einem redaktionellen Prüfschritt bei der IDNV unterzogen. Aufgabe dieser Prüfung ist es, eingehende Daten auf inhaltliche Probleme zu überprüfen, die nicht bereits maschinell im Rahmen der IDNV-Funktionen abgefangen und verhindert werden konnten.

So erfolgt durch die IDNV-Redaktion beispielsweise eine Prüfung der eingehenden Daten auf Einhaltung redaktioneller Normen und Formalien. Inhaltliche Fehler wie beispielsweise auch ver-

sehentlich zu Artikeln falsch eingetragene oder importierte Preise sind jedoch in keinem Fall Bestandteil dieser Routineprüfungen der IDNV-Redaktion.

Zusätzlich ist darauf hinzuweisen, dass im Rahmen der Verarbeitungs- und Publikationsprozesse der IDNV Fehler zwar sehr unwahrscheinlich, doch letztlich auch bei der hohen Sorgfalt nie vollständig ausschließbar sind.

Der Verlag muss daher die Zuverlässigkeit seiner Daten hinterfragen und insbesondere auch nach der Publikation regelmäßig prüfen, ob die eingetragenen Preise in der IDNV inhaltlich richtig und aktuell sind. Die dafür möglichen Verfahren wurden im Rahmen dieses Dokuments vorgestellt.

Anhang A. Änderungshistorie

- Version 0.9 vom 21.2.2012
- Version 1.0. vom 30.4.2012